

Begehrte BitBeasts

~*~Nur Freundschaft kann die Welt verändern~*~

Von leenrei

Kapitel 11: Erbitterter Kampf

Am nächsten Morgen war Tyson schon ungewöhnlich früh auf den Beinen. Er ging in Hiros Zimmer, um ihn zu wecken.

„Wir sollten nach den Ergebnissen fragen“, hetzte er.

Sein Bruder seufzte: „Dir lässt das wohl keine Ruhe, oder?“

„Ich möchte wissen, was mit ihm passiert ist.“

„Wir haben erst sechs Uhr. Der erste Kampf beginnt um neun. Die anderen schlafen auch noch.“

„Ich möchte aber ins Krankenhaus. Wenn du nicht mitgehst, dann geh ich halt allein.“

„Die Ärzte werden dir aber nichts sagen.“

„Pech! Ich find das schon heraus!“

Bevor Tyson gehen konnte, hielt Hiro seinen Arm fest: „Ist okay. Ich komme mit. Lass mich aber erst meine Sachen anziehen.“

„Okay“, murmelte er, bevor sie ins Krankenhaus gingen.

Die zwei Jungs machten sich auf den Weg dorthin und betraten das Zimmer. Kai hatte die Augen geöffnet und sah aus dem Fenster. Tyson war erleichtert und setzte sich auf die Bettkante.

„Was wollt ihr hier?“, fragte der Blader wütend.

Sein blauhaariger Freund war sichtlich über die schlechte Laune verwundert: „Warum so grob. Wir haben uns Sorgen gemacht.“

„Was ist denn passiert? Hat der Arzt schon herausgefunden was es war?“, fragte Hiro.

Kai blickte zu ihnen: „Tyson. Geh.“

„Aber...“, begann er.

„Geh!“

Als Kai lauter wurde zuckte Tyson zusammen und verließ das Zimmer. Verwundert musterte Hiro den Jungen.

Der Blader blickte wieder aus dem Fenster: „Ich wurde vergiftet.“

„Vergiftet? Wie denn das? Und von wem?“

„Von wem weiß ich nicht. Das Gift war aber in dem Kaffee.“

„Im Kaffee?“

„Ja. Tyson hatte sich Cola bestellt und Kaffee bekommen. Da er rumgejammert hat, er möge keinen Kaffee, habe ich ihn getrunken.“

„Es hätte also Tyson treffen sollen.“

„Genau das ist der Punkt.“

„Wann kannst du wieder raus?“

„Die Ärzte wollen mir noch einmal einen Stand über meinen Zustand geben. Ich denke zum heutigen Turnierbeginn bin ich wieder fit.“

„Gut.“

Hiro sagte nichts mehr, drehte Kai den Rücken zu und ging aus dem Zimmer. Er nahm Tyson und ging zurück ins Hotel. Er sagte den anderen, dass Kai vergiftet wurde, aber nicht, wo das Gift sich befand. Um Punkt neun, befand Kai sich bei seinem Team im Raum, redete aber kein Wort mit ihnen.

„Wie geht es dir?“, fragte Ray.

Kai gab ihm darauf jedoch keine Antwort. Er lehnte an der Wand und hatte die Augen geschlossen.

Hiro seufzte: „Wir sollten uns etwas entspannen. Der Kampf geht gleich los.“

Und so war es auch. Die Majestics und die PPB All Starz betraten den Raum.

„Wir sind wieder im Beystadium von Osaka. Moderiert wird das ganze von A.J. Topper und Brad Best. Das heutige Turnier beginnen die Majestics gegen die PPB All Starz“, begann Brad.

A.J. Topper fuhr fort: „Der erste Kampf findet zwischen Emily und Oliver statt.“

Oliver, sowie auch Emily gingen zur Arena und nahmen ihre Blades in die Hand.

Der grünhaarige Junge lächelte: „Auf einen guten Kampf.“

„Den ich nicht verlieren werden“, murmelte Emily.

Oliver lachte leicht, dann starteten sie ihre Blades. Das orangefarbene Mädchen zögerte keine Sekunde und griff ihren Gegner sofort an. Er jedoch versuchte auszuweichen und abzuwehren. Analysierend sah er die Blades in der Arena kreiseln und studierte sie. Emily machte es ähnlich, lies ihr Blade jedoch angreifen, um die Verteidigung von Oliver zu analysieren.

Der Junge grinste: „Dein Angriff ist nicht gerade von schlechten Eltern.“

„Ich weiß“, murmelte das Mädchen.

Oliver musste darauf lachen und blieb weiter in der Verteidigung. Emilys Blade griff das ihres Gegners von allen Seiten an und ließ ihn nicht zur Ruhe kommen. Ihr Blick war konzentriert und wisch kein bisschen von der Arena.

„Wollen wir nicht etwas Spannung reinbringen?“, fragte Oliver.

Jedoch gab sie ihm keine Antwort und beobachtete weiter die Blades.

Der Junge lachte: „Na gut. Unicolyon! Earth Shake!“

„Was?“, erschrak Emily kurz.

Aus Olivers Blade tauchte ein Einhorn auf und die Arena bebte leicht. Nun blickte das Mädchen kurz zu ihm.

Sie knurrte: „Du hast es nicht anders gewollt. Trygator! Water Smash!“

Nun kam aus ihrem Blade ein Krokodil und griff direkt Unicolyon an.

„Der Kampf kommt jetzt erst richtig in Fahrt“, meinte Brad.

A.J. Topper lachte: „Oh ja. Jetzt wird es spannend.“

„Ein Krokodil ist ein gefährliches Tier. Ob ein harmloses Pferd dagegen ankommt?“

„Brad, ein Einhorn kann auch ziemlich gefährlich werden, wenn es wütend wird.“

„Wir sollten den Kampf beenden. Unicolyon! Earth Shake!“, rief Oliver.

Emily grinste: „Das denkst du dir wohl! Trygator! Noch mal, Water Smash!“

Ihre Blades stießen aneinander und das Zusammenstoßen war laut zu hören. Plötzlich kreiste Unicolyon zur Seite und stieß von einer anderen Seite an Trygator, dieser dadurch aus der Arena flog. Enttäuscht und auf sich selbst wütend nahm Emily ihr Blade und ging zu ihrem Team. Oliver war entspannter und setzte sich neben Enrique. „Der Punkt ging an die Majestics. Wenn die PPB All Starz den nächsten Kampf verlieren, bekommen die Majestics ihren Punkt gut geschrieben“, meinte Brad.

A.J. Topper seufzte: „Noch ist nichts entschieden. Der nächste Kampf findet zwischen Johnny und Michael statt. Es wird ein spannender Kampf.“

Die zwei Jungs traten nach vorne und sahen sich ernst an. Sie nahmen ihre Blades und starteten sie auf Zeichen. Laut aneinander krachend landeten die Blades in der Arena. Beide begannen direkt mit ihren Angriff. Sie stießen aneinander, prallten ab und stießen erneut aneinander.

„Ihr werdet verlieren“, grinste Johnny.

Michael lachte: „Werden wir bestimmt nicht.“

„Glaubst du, du hast eine Chance gegen mich?“

„Mit Sicherheit. Du bist mir hilflos ausgeliefert.“

„Ich werde dir das Gegenteil beweisen! Salamalyon! Fire Rod!“

„Trygle! Super Cannon Attack!“

Aus Johnnys Blade tauchte ein feuriger Salamander auf, bei Michael war es ein gelber Vogel.

„Der kleine Salamander wird sich vor dem Vogel in Acht nehmen müssen. Sonst wird er noch als Vorspeise enden“, lachte Brad.

A.J. Toppper seufzte: „Der Salamander hat es faustdick hinter den Ohren. Er wird dem Vogel schon seine Grenzen zeigen.“

Die Blades stießen mit einer großen Wucht aneinander. Sie ließen gar nicht mehr voneinander ab und sobald sie auseinander gedrückt wurden, stießen sie wieder zusammen.

„Das wird der Gnadenstoß! Trygle! Super Cannon Attack!“, rief Michael.

Johnny lachte: „Das glaubst du! Salamalyon! Fire Rod!“

Mit noch einer stärkeren Kraft stießen die Blades aneinander und ein leichtes Licht blendete sie. Plötzlich flog einer der Blades aus der Arena. Als das Licht verschwand, erkannten alle, dass es sich um Salamalyon handelte.

„Der Sieg ging wohl an mich“, lachte Michael.

Johnny knurrte: „Robert wird euch fertig machen!“

„Dieser Punkt ging an die PPB All Starz. Somit stehen beide im Gleichstand. Der nächste Kampf wird entscheiden, wer den Punkt aus Osaka kassieren wird“, meinte Brad.

A.J. Topper fuhr fort: „Der nächste Kampf wird von Robert und Rick ausgetragen.“

Die Teamleader standen auf und stellten sich an die Arena. Sie starrten sich mit einem ernsten, aber auch siegessicheren Blick an und starteten ihre Blades. Robert hielt etwas zurück, während Rick direkt angriff. Robert hatte sich gemerkt, dass Olivers Verteidigungsmethode besser war, als Johnny Angriffsmethode. Rick ließ sich davon nicht beeindrucken.

„Willst du nicht mal angreifen?“, knurrte der weißhaarige Blader.

Robert schüttelte den Kopf: „Ich kämpfe mit dem Kopf, nicht mit dem Leichtsinn.“

„Bitte?“

„Brad, ich glaube Robert versucht gerade Rick auf die Palme zu bringen“, meinte A.J. Topper.

Dieser stimmte zu: „Das scheint mir auch so. Aber man sollte sich Rick nicht zum Feind machen.“

„Soll ich es wiederholen?“, fragte Robert mit einem Grinsen im Gesicht.

Rick knurrte erneut: „Das wirst du büßen! Bison! Drop Rock!“

„Das kann ich auch! Griffolyon! Wing Dagger!“

Aus Ricks Blade tauchte ein Bison auf und aus Roberts Blade kam ein Vogel. Nun schien auf Griffolyon anzugreifen. Beide Blades krachten aneinander und eine riesige

Explosion entstand.

„Da scheinen sich zwei starke Blader gefunden zu haben“, staunte Brad.

A.J. Topper meinte: „Welches Blade wird dieser Explosion stand halten?“

Als der Rauch sich langsam lichtete, konnte man erkennen, dass sich beide Blades noch in der Arena befanden und im Nahkampf waren. Ernst und konzentriert sah Robert zu den Blades, während Rick eher ungeduldig und wütend wirkte. Er schien seine Wut auf Bison zu übertragen und ihn dadurch stärker zu machen. Griffolyon wurde immer mehr zurück gedrängt.

„Glaub nicht, dass du schon gewonnen hast“, meinte Robert.

Rick lachte: „Das glaubst auch nur du.“

Das Grinsen des Teamleaders der PPB All Starz wurde immer breiter und an den Blades konnte man erkennen, wer im Vorteil war. Bison hatte Griffolyon schon fast aus der Arena kickt, als Robert sich wieder fasste, sein Blade auswich und in die Mitte der Arena kreiselte. Rick knurrte, hob seine Hand und schlug von oben nach unten. Bison kam schnell auf Griffolyon zu.

„Bringen wir es zu Ende. Bison! Drop Rock!“, rief er.

Robert war konzentriert: „Griffolyon! Wing Dagger!“

Als erneut die Blades aneinander krachten, flog eines der zwei aus der Arena. Rick grinste, denn sein Blade kreiselte weiterhin in der Arena. Robert kniete sich und nahm sein Blade.

„Das war ein guter Kampf“, meinte er.

Rick drehte ihm den Rücken zu: „Du bist zu schwach. Kein richtiger Gegner.“

Robert sah kurz giftig zu ihm und ging dann zu seinem Team.

„So geht der heutige Punkt an die PPB All Starz. Das Blatt hatte sich zu ihren Gunsten gewendet“, meinte Brad.

A.J. Topper lachte: „Daraus haben wir ein gelernt, Brad. Man sollte nie vom ersten Kampf ausgehen, wer am Ende der Sieger ist, denn es muss nicht immer das Team sein, das zuerst gewonnen hatte.“

„Da könnte was dran sein. Freuen wir uns auf den nächsten Kampf, der bald stattfinden wird.“

Die PPB All Starz kamen aus der Arena und Max stand ihnen gegenüber.

Er grinste sie an: „Herzlichen Glückwunsch zum Sieg. Das habt ihr prima hinbekommen.“

„Das war doch gar nichts, Kleiner. Ein Klack“, lachte Rick.

„Also das sah gar nicht so aus. Ich freu mich schon, wenn wir uns gegenüberstehen. Ich hoffe ich kann mal gegen dich bleaden.“

„Das werden wir mit Sicherheit, Kleiner.“

Max lachte etwas, ging dann aber zu seinem Team zurück, um die anderen Kämpfe weiter zu beobachten.